

BIOGRAPHIEN

1989 bis 1992

1992 bis 1999

2000 bis 2009

Düsseldorf auf. Den Octavian (*Der Rosenkavalier*) sang sie u.a. in Paris und an der Wiener Staatsoper. Partien an der Bayerischen Staatsoper: Mercédès (*Carmen*), Flora (*La traviata*), Zweite Dame (*Die Zauberflöte*), Dritte Magd (*Elektra*), Hänsel (*Hänsel und Gretel*), Wellgunde (*Der Ring des Nibelungen*), Stimme von oben/Dritte Dienerin (*Die Frau ohne Schatten*), Suzuki (*Madama Butterfly*), Dorabella (*Così fan tutte*), Sièbel (*Faust*), Sesto (*Giulio Cesare in Egitto*), Zaubermädchen (*Parsifal*), Octavian (*Der Rosenkavalier*), Brangäne (*Tristan und Isolde*) und Fenena (*Nabucco*).

IL GRAN SACERDOTE

Andreas Kohn studierte Gesang am Salzburger Mozarteum und war anschließend Mitglied im Opernstudio der Bayerischen Staatsoper München. 1989 bis 1992 war er am Hessischen Staatstheater Wiesbaden engagiert, anschließend an der Berliner Staatsoper. Er gastierte außerdem an verschiedenen Bühnen, u.a. am Grand Théâtre Genève, am Théâtre de la Monnaie in Brüssel, in Prag und bei den Salzburger Festspielen, wo er u.a. Masetto in *Don Giovanni* sang. Zu seinem Repertoire gehören des Weiteren Commendatore (*Don Giovanni*), Don Fernando (*Fidelio*), Joe (*Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny*) und Onkel Bonzo (*Madama Butterfly*). Partien an der Bayerischen Staatsoper: Schatten Hectors (*Les Troyens*), Pfleger des Orest (*Elektra*), Geharnischter (*Die Zauberflöte*), Flandrischer Deputierter (*Don Carlo*), Soldat (*Salome*), Gualtiero (*Roberto Devereux*), Priester (*Moses und Aron*), Arthur Jones (*Billy Budd*) und Il Gran Sacerdote (*Nabucco*).

ABDALLO

Kevin Connors, geboren in East Rochester/New York; Studium an der Eastman School of Music in New York und am Salzburger Mozarteum; seit 1988 Mitglied des Opernstudios, seit 1990 festes Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Intensive Pflege von Konzert- und Liedgesang, zahlreiche Gastverpflichtungen im In- und Ausland. 1995

Debüt an der Mailänder Scala als Monostatos (*Die Zauberflöte*). Großen Erfolg hatte Connors an der Bayerischen Staatsoper 1995 mit der Titelpartie in *Die Ausflüge des Herrn Brouček*; seit 2005 Bayerischer Kammersänger. Weitere Rollen hier: Filipeto (*Die vier Grobiane*), Gottesnarr (*Boris Godunow*), Truffaldino (*Die Liebe zu den drei Orangen*), Scaramuccio und Brighella (*Ariadne auf Naxos*), Monostatos (*Die Zauberflöte*), Pedrillo (*Die Entführung aus dem Serail*), Don Curzio (*Le nozze di Figaro*), Vašek (*Die verkaufte Braut*), Dr. Blind (*Die Fledermaus*), Hirte (*Tristan und Isolde*), Schulmeister/Lapak (*Das schlaue Fuchslein*), High Priest (*Saul*), David und Balthasar Zorn (*Die Meistersinger von Nürnberg*), Novice (*Billy Budd*), Steuermann (*Der fliegende Holländer*), Schmidt (*Werther*), Kuska (*Chowanschtschina*) und Abdallo (*Nabucco*).

ANNA

Lana Kos debütierte 2002 mit der Partie der Königin der Nacht (*Die Zauberflöte*) am Kroatischen Nationaltheater in Zagreb und sang diese Rolle kurz danach am Nationaltheater Ljubljana. Sie ist Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe und ist bereits bei mehreren Festivals aufgetreten, so u.a. in der Oper *Pompeo Magno* bei den Barocken Nächten Varaždin oder bei der Wexford Festival Opera in Irland. International trat sie in verschiedenen Galakonzerten in Erscheinung, u.a. an der Opéra Royal de Wallonie in Liège, in Moskau und Samara, in Odessa sowie in Deutschland, Österreich, Italien und Irland. 2005/06 widmete sie sich am Bolshoi Theater Moskau dem Studium der Partie der Natasha Rostova (*Krieg und Frieden*). Partien an der Bayerischen Staatsoper u.a.: Tebaldo (*Don Carlo*), Barbarina (*Le nozze di Figaro*), Frasquita (*Carmen*), Papagena (*Die Zauberflöte*) und Oscar (*Un ballo in maschera*) und Anna (*Nabucco*).

O₂ Germany und NABUCCO

Die Bayerische Staatsoper ist sehr froh und stolz, dass O₂ Germany als Hauptsponsor die Neuproduktion von *Nabucco* unterstützt. Kommunikation und ihre technologische Zukunft sind Themen von O₂. Auch die Bayerische Staatsoper sucht immer neue Wege, die richtige Sprache für ihre Botschaft in der Gegenwart zu finden. Das

gemeinsame Interesse an Kommunikationsprozessen verbindet uns ebenso wie unser Einsatz für einen attraktiven, kulturell vitalen Standort München. Wir danken O₂ Germany für das großzügige Engagement und diese zukunftsweisende Partnerschaft zwischen Wirtschaft und Kultur.

Das Direktorium der Bayerischen Staatsoper

Nabucco

Giuseppe Verdi

Bayerische Staatsoper

Generalmusikdirektor <p>Kent Nagano</p>	Montag, 28. Januar 2008 Nationaltheater Premiere
	Oper in vier Teilen
Libretto Temistocle Solera	
	In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln
Musikalische Leitung Paolo Carignani Inszenierung, Bühne und Kostüme Yannis Kokkos Licht Michael Bauer Chöre Andrés Máspero Dramaturgie Anne Blancard-Kokkos	

sponsored by **O₂**